

**CSU-Fraktion im Bezirksausschuss 23  
der Landeshauptstadt München**

**BA-Mitglied: CSU**

Gabriele Hartdegen  
Dr. Stefanie Martin

Um die Verkehrssicherheit im Kreuzungsbereich zwischen dem von der Franz-Nißl-Straße kommenden, in Nord-Süd-Richtung verlaufenden Abschnitt der Esmarchstraße und dem in West-Ost-Richtung verlaufenden Abschnitt der Esmarchstraße bzw. dem Beginn der Elly-Staegmeyer-Straße zu verbessern, möge der Bezirksausschuss ein absolutes Halteverbot an der Esmarchstraße auch auf der Westseite auf Höhe der Hausnummern 27 bis 31 beschließen.

**Begründung:**

Verkehrsteilnehmer – Autofahrer wie Fahrradfahrer –, die von der Elly-Staegmeyer-Straße kommend in die Esmarchstraße in Richtung Franz-Nißl-Straße nach Norden abbiegen wollen, werden immer wieder durch entgegenkommende, in Nord-Süd-Richtung fahrende Autofahrer stark gefährdet.

Um auf der Westseite parkenden Autos auf Höhe der Esmarchstraße Hausnummern 27-31 auszuweichen, sind aus Allach kommende Autofahrer sehr oft auf der Gegenseite der Fahrbahn unterwegs.

Aus dem ost-westlich verlaufenden Teil der Esmarchstraße oder aus der Elly-Staegmeyer-Straße kommende, in Richtung Allach nach Norden einbiegende Auto- und Fahrradfahrer sehen sich hier dadurch sehr oft sehr gefährlichen Situationen gegenüber.

